



Rat der
Europäischen Union

112839/EU XXV. GP
Eingelangt am 27/07/16

Brüssel, den 27. Juli 2016
(OR. en)

11333/16
ADD 1

TRANS 310
CLIMA 95

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender: Herr Jordi AYET PUIGARNAU, Direktor, im Auftrag des Generalsekretärs der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 22. Juli 2016

Empfänger: Herr Jeppe TRANHOLM-MIKKELSEN, Generalsekretär des Rates der Europäischen Union

Nr. Komm.dok.: COM(2016) 501 final ANNEX 1

Betr.: ANHANG der MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN RAT, DEN EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND DEN AUSSCHUSS DER REGIONEN
Eine europäische Strategie für emissionsarme Mobilität

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2016) 501 final ANNEX 1.

Anl.: COM(2016) 501 final ANNEX 1

11333/16 ADD 1

/pag

DGE 2A

DE



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 20.7.2016
COM(2016) 501 final

ANNEX 1

ANHANG

der

**MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT, DEN
RAT, DEN EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTS- UND SOZIALAUSSCHUSS UND
DEN AUSSCHUSS DER REGIONEN**

Eine europäische Strategie für emissionsarme Mobilität

{SWD(2016) 244 final}

DE

DE

ANHANG: AKTIONSPLAN FÜR EMISSIONSARME MOBILITÄT¹

<p style="text-align: center;">Optimierung des Verkehrssystems und Erhöhung seiner Effizienz</p> <ul style="list-style-type: none">• Digitale Mobilität:<ul style="list-style-type: none">○ Masterplan für die Einführung interoperabler kooperativer intelligenter Verkehrssysteme• Faire und effiziente Preise im Straßenverkehr:<ul style="list-style-type: none">○ Änderung der Eurovignetten-Richtlinie (1999/62/EG)○ Änderung der Richtlinie 2004/52/EG über den europäischen elektronischen Mautdienst sowie des Beschlusses der Kommission über die Festlegung der Merkmale des europäischen elektronischen Mautdienstes und seiner technischen Komponenten (Beschluss 2009/750/EG der Kommission)• Förderung der Multimodalität:<ul style="list-style-type: none">○ Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Vereinfachung der Maßnahmen für eine raschere Durchführung der Vorhaben von gemeinsamem Interesse im transeuropäischen Verkehrsnetz○ Änderung der Verordnung (EU) Nr. 913/2010 zur Schaffung eines europäischen Schienennetzes für einen wettbewerbsfähigen Güterverkehr○ Vorschlag zur Änderung der Richtlinie 92/106/EWG des Rates über die Festlegung gemeinsamer Regeln für bestimmte Beförderungen im kombinierten Güterverkehr zwischen Mitgliedstaaten○ Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1073/2009 über gemeinsame Regeln für den Zugang zum Personenkraftverkehrsmarkt
<p style="text-align: center;">Verstärkter Einsatz emissionsarmer alternativer Energieträger</p> <ul style="list-style-type: none">• Wirksamer Rahmen für emissionsarme alternative Energien im Verkehrssektor:<ul style="list-style-type: none">○ Legislativpaket zu erneuerbaren Energieträgern○ Methodik für den Kraftstoffpreisvergleich• Normung und Interoperabilität der Elektromobilität im Rahmen der europäischen Normungsorganisationen
<p style="text-align: center;">Übergang zu emissionsfreien Fahrzeugen</p> <ul style="list-style-type: none">• Fahrzeugeffizienz-Strategie für Pkw und leichte Nutzfahrzeuge nach 2020:<ul style="list-style-type: none">○ Änderung der Verordnung (EG) Nr. 443/2009 und der Verordnung (EU) Nr. 510/2011 zur Festsetzung von Emissionsnormen für Personenkraftwagen und leichte Nutzfahrzeuge○ Überarbeitung der Richtlinie 1999/94/EG über die Bereitstellung von Verbraucherinformationen über den Kraftstoffverbrauch und CO₂-Emissionen bei der Vermarktung neuer Personenkraftwagen• Maßnahmen für schwere Nutzfahrzeuge:<ul style="list-style-type: none">○ Vorschlag eines Verfahrens zur Bescheinigung der CO₂-Emissionen von schweren Nutzfahrzeugen (auf der Grundlage des Simulationsinstruments VECTO)○ Vorschlag eines Überwachungs- und Meldesystems für schwere Nutzfahrzeuge (Lkw und Busse)○ Vorschlag zur Festlegung von Kraftstoffeffizienznormen für schwere

¹ Im Einklang mit den Grundsätzen der besseren Rechtsetzung, dem Subsidiaritätsprinzip und dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit werden die in diesem Aktionsplan aufgeführten Maßnahmen Gegenstand einer angemessenen Bewertung, Konsultation und Folgenabschätzung sein.

<p>Nutzfahrzeuge</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Überarbeitung der Richtlinie 2009/33/EG über die Förderung sauberer und energieeffizienter Straßenfahrzeuge
<p>Horizontale Instrumente zur Unterstützung von emissionsarmer Mobilität</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Strategie für die Energieunion, einschließlich der Initiative zur Umgestaltung des Strommarktes mit dem Ziel einer stärkeren Einbeziehung der Verbraucher ● EU-Strategie für Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit für die Energieunion ● Umsetzung der Binnenmarktstrategie und der Strategie für den digitalen Binnenmarkt, einschließlich der Initiativen zur Digitalisierung der Industrie, zum Thema „freier Datenfluss“ und zur Normungspolitik ● Umsetzung der Agenda für neue Kompetenzen ● Maximierung der Wirkung der verfügbaren Finanzmittel und Finanzierungsinstrumente ● Globales Handeln im internationalen Verkehr